

# Das EnsembleVokal Karlsruhe in Schwerin

06.07.2026

Autor: EM

Fotos: VW

Quelle: Gemeinde Schwerin



Auf ihrer Konzertreise in den Norden Deutschlands benötigte der Chor „EnsembleVokal Karlsruhe“ einen geeigneten Probenort. Durch Umhören in der Chormusikszene ergab sich der Tipp den Vorsteher der Neupostolischen Gemeinde Schwerin zu kontaktieren. So kam es, dass die Gemeinde Schwerin ihre Räumlichkeiten für fast eine Woche außerhalb der Gottesdienstzeiten dem Chor zur Vorbereitung der beiden Konzerte in Lüneburg und Greifswald zur Verfügung stellte. Als Dank bot der Chor an, am Sonntag, 05.07.26, im Entschlafenen-Gottesdienst mitzuwirken.

Dazu wurde die Gemeindechor-Probe vom Montag auf den Donnerstag verlegt um gemeinsam das vorgesehene Musikprogramm zu üben.

Der Vorsteher hatte einen Musikgottesdienst geplant und dazu war nun ein Chor von 30 Sängern da.

Eingebettet in die Predigt wurden Lieder aus der „Deutschen Messe“ (Franz Schubert) und als Schlusslied „Die Himmel rühmen“ (Ludwig van Beethoven) in einem vollen vierstimmigen Klang teils mit Orgelbegleitung vorgetragen.

Die Predigt erläuterte den Anwesenden klar und verständlich das Wesen des Entschlafenen-Gottesdienstes. Es ist nicht nur Totengedenken und Trauer, sondern ein Tag der Fürbitte für Erlösung der Seelen in der Ewigkeit, also ein Tag der Freude. Dass der Tod hier auf Erden nicht das Ende ist, hoffen insgeheim sogar diejenigen die nicht glauben, denn auch sie erzählen ihren Kindern, dass Oma oder Opa im Himmel weilen, wenn sie gestorben sind.

Für die leisen einfühlsamen Klänge nach dem Fürbittgebet sorgte die Instrumentalgruppe der Gemeinde.

Nach dem Gottesdienst gab das „EnsembleVokal Karlsruhe“ in seiner aktuellen Besetzung von 16 Sängern der Gemeinde einen Einblick in das Konzert-Repertoire der Reise mit dem Schwerpunkt „Nordische Musik“.

Dieser Sonntag war ein Fest der Gnade Gottes für die Seelen in der Ewigkeit und ein Fest der Musik in Schwerin.



